

Fr 23.03.18 20:30

PETER WILLBURGER

Nichts verschwindet spurlos - ein Film von Daniel Pöhacker

Musikalische Umrahmung: Lito Fontna & das Posaunenquartett der Musikschule Hall

Anlässlich des 20. Todestages von Peter Willburger zeigt das Stromboli diese filmische Spurensuche auf den Wegen des 1942 in Hall i.T. geborenen und am 13. März 1998 in Raito (Costa Amalfitana) verstorbenen Tiroler Künstlers.

Ausschließlich anhand von altem, dokumentarischem Film- und Videomaterial österreichischer und italienischer Filmemacher, Material aus den Archiven der Fernsehsender RAI, Telecolore Salerno und ORF sowie Privataufnahmen von Künstlerkollegen und von Peter und Eva Willburger selbst, zeichnet der Film Leben und Arbeitsprozesse des Künstlers, sowie dessen vielfältige Welt nach.

Die Philosophie, die Daniel Pöhacker in seinem Film verfolgt, ist die künstlerische Neugestaltung alten Materials. Er entspricht damit der Arbeitsweise Peter Willburgers, aus den abgenützten, akademisch gesehen wertlos gewordenen Druckplatten neue Ätzzradierungen zu zaubern (oder ein Tor für Schloss Ambras), also nichts zu verwerfen, sondern alles einer neuen künstlerisch gestalteten Bestimmung zuzuführen ... nichts verschwindet spurlos ...

PROGRAMM

Zwei einleitende Kurzfilme

„**Ein Tag im Kalender**“ von Maria Rosaria Mari (1988, 8 Minuten), mit Peter Willburger in seinem Atelier im Süden, bei der Bearbeitung des Auftragswerkes der Stadt Hall "Wochenkalender" (dieses Werk befindet sich nun im Rathaus von Hall).

„**Fuge & Quod Libet**“, von Rosanna Benvenuto, Salerno (7 Minuten), zeigt das fertige Ambras-Tor im Schloss und das „Tor auf Papier“ in Rom, in der Calcografia Nazionale (Palazzo des Trevi-Brunnens), wo es entstanden ist.

„**Nichts verschwindet Spurlos**“, Dokumentarfilm von Daniel Pöhacker über Peter Willburger, 2010, 49 Min. Persönliche Einführung durch den Filmemacher. Nach dem Film steht er für eine Diskussion zur Verfügung.

Lito Fontana und das Posaunenquartett der Musikschule Hall

spielen zwei Sätze aus "Der Strich des Radierers", komponiert von Werner Pirchner für Peter Willburger.

Freitag, 23.03.18, Einlass: 20:00 Uhr, Beginn: 20:30 Uhr

Ort Kulturlabor Stromboli, Krippgasse 11, 6060 Hall in Tirol

Eintritt freiwillige Spenden

Im Lokal an diesem Abend erhältlich: die Monografie „Peter Willburger 1942-1998“ hrsg. im Jahre 2000 vom Kunstverein und der Albertina, Sonderpreis €30,-. Die Diplomarbeit 2015 von Martino Cappai „Die Entstehungsgeschichte eines Radierers“, zweisprachig, €10,- hrsg. 2018 vom Kunstverein, zum Anlass des 20. Todestages, kuratiert von Otto Willburger, mit Unterstützung der Stadt Hall und der Mitglieder Klaus und Eva Larcher (Ofenart, Absam); sowie die Dvd „Nichts verschwindet spurlos“ von Daniel Pöhacker, 2010, um €15,-.